

Vorderseite, zuerst beschreiben

Geistlicher
 Sammler: Wigand, Naumburg

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolffhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	X	zu Tifneunborn	zu Tifneunborn	M L	A Wi	
2	X	zu der Kalkgrube	zu der Kalkgrube	M	A	
3	X	Links Kalkofen	-	M	Unland	
4	X	Offen zingamrücken	auf dem zingamrücken	M	A	
5	X	zu Block	auf dem Block	M	A	
6	X	die Tiffmühle	bei der Tiffmühle		A Wi	
7	X	zu Tifriben Rain	zu Tifriben Rain	M	A	
8	X	zu Halberfort	zu Halberfort	M L	A	
9	X	am Müllaufolze	am Müllaufolze	L	Wi	
10	X	am Müllaufolze	am Müllaufolze	St S.	Wa	
11	X	Bildstein	Bildstein	St. S.	Wa	
12	X	zu Tiffgründ	zu Tiffgründ	L	A	
13	X	zu Baumath	zu Baumath	L	A	
14	X	zu Zuerwegen	zu Zuerwegen	L	A Wi	
14a	X	die Fiefmühle	die Fiefmühle	L	Wi	
15	X	vor dem Müllaufolze	vor dem Müllaufolze	L	A	
16	X	über dem Rindkuborn	über dem Rindkuborn	L	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Tübingen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 1

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
17	✓	Auf dem Grottenberg	Auf dem Grottenberg	L	A	
18	✓	Bei der Klavete	Bei der Klavete	S	A	
18a	✓	Erdeneck	Erdeneck		We	
19	✓	Auf der Gründersöhle	Auf der Gründersöhle	M	A	
20	✓	Zur der Grabwege	Auf dem Grabwegfeld	L	A Wi	
21	✓	Hinter der großen Lucht	Hinter der großen Lucht	L	A	
22	✓	Bei den Grabwegweiden	Bei den Grabwegweiden	L	A Wi	
23	✓	Zur Grabwege	Zur Grabwege	L	A Wi	
24	✓	Hinter der großen Lucht	Hinter der großen Lucht	L	A	
25	✓	Über der Luchtröhre	Über der Luchtröhre	S	A	
26	✓	Die Zingunfacke	Die Zingunfacke	S	A	
27	✓	Die Jungstrasse	Die Jungstrasse	L	A Wi	
28	✓	Auf dem Elai, im Übergang	Auf dem Elai, im Übergang	S L	A Wi	
29	✓	Auf dem Luchstein	Auf dem Luchstein	S	A	
30	✓	Vor dem Mühlengraben	Vor dem Mühlengraben	S	A	
31	✓	Zur Luchtröhre	Zur Luchtröhre	S L	A Wi	
32	✓	Unter dem Kammgraben	Unter dem Kammgraben	S	A	
33	✓	Über dem Grabwegweiden	Über dem Grabwegweiden	M	A	

Verzettel
Sept. 1970

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Wigand*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wölphagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *2a*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
34	✓	Bei der obersten Murgel	Bei der obersten Murgel	M	A	
35	✓	Über der ^{Külle} Druckfute	Über der ^{Külle} Druckfute	M	A	
36	✓	Nördlich Juchensgraben	Nördlich Juchensgraben	L	A Wi	
37	✓	Bei der Tülschmiedfute	Bei der Tülschmiedfute	L	A	Rot der Hartkoppelnung: Zu Tülschmiedgraben
38	✓	Auf dem Blitsstein	Auf dem Blitsstein	L	A	
39	✓	Zu der Zammergründ	Zu der Zammergründ	L	A	
40	✓	Auf dem Blitsstein	Auf dem Blitsstein	L	A	
41	✓	Über der Jungstube	Über der Jungstube	L	Wi	
42	✓	Über dem Froschborn	Über dem Froschborn	M	A	
43	✓	Im Lüttschmal	Lüttschmal	M	A	
44	✓	Unter der Druckfute	Unter der Druckfute	M	A	
45	✓	Zu der Murgelkülle	Zu der Murgelkülle	M	A Unkennt	
46	✓	Auf dem Fühlberg	Auf dem Fühlberg	M	A	
47	✓	Auf dem Galgenberg	Auf dem Galgenberg	M	A Unkennt	
48	✓	Unter dem Mottelberg	Unter dem Mottelberg	M	A	
49	✓	Am roten Berg	Am roten Berg	M	A	
50	✓	Unter dem Gries	Unter dem Gries	M	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wölphagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 2

Nr.	leer	mündliche (mündartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
50a	X	Wölphagen Pford	Wölphagen Pford		We	
51	X	Zur Lodenfeld	Zur Lodenfeld	L	A	hier die Hartkoppelnung: Fündigal, Linn Kaitlönig
52	X	Am Müllenburg	Am Müllenburg	L	A	
53	X	Linn Löwif	Linn Löwif	L	A	" Fündigal (Fündigal)
54	X	Linn Glockenborn	Linn Glockenborn	L	A Wi	
55	X	Zu den Lefenssteinen	Zu den Lefenssteinen	L	Wi	
56	X	Offen Blau	Offen Blau	L	A	
57	X	Zur Vierung	Zur Vierung	L	Wi	
58	X	Linn Bländelhof	Linn Bländelhof	L	Wi	
59	X	Offen Müllenburg	Offen Müllenburg	S	A	
60	X	Am Lodenborn	Am Lodenborn	L	A Wi	
61	X	Offen Tifild	Offen Tifild	L	A Wi	
62	X	Offen Müllenburg	Offen Müllenburg	L	A	
62a	X	Tifildensied	Tifildensied		We	
63	X	Am Blauenried	Am Blauenried	L	A	
63a	X	Linn Fündigalhof	Linn Fündigalhof	L	A Wi	
64	X	Offen Lodenstein	Offen Lodenstein	S	A	
64a	X	Linn Lodenstein	Linn Lodenstein	S	A Wi	hier die Hartkoppelnung: Auf dem Gottesacker.

Nezeit
Sept. 1930

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Wigand

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolffhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
64b	X	Am dem großen Stein	Am dem großen Stein	S	A	
65	X	Görnsmaße	Görnsmaße	S	Wi	
65a	X	Am kleinen Lungen	Am kleinen Lungen	S	Gartenland	
66	X	Bei der ungeschliffenen Mauer	Bei der ungeschliffenen Mauer	M	A	Früher: Am Bergrücken Ende. (Pflanzung Galforn.)
67	X	Auf der Trübmaße	Auf der Trübmaße	L	A	
68	X	Am Hirtstein	Am Hirtstein	L	A	
69	X	Auf dem Felsenberg	Auf dem Felsenberg	M	A	
70	X	Auf dem Felsenberg	Auf dem Felsenberg	L	A	Früher: Puzzell Lente.
71	X	Am großen Stein	Am großen Stein	L	A	
72	X	Am roten Berg	Am roten Berg	L	A	
73	X	Über dem kleinen Lungen	Über dem kleinen Lungen	L	A Wi	
74	X	Auf der kleinen Trübmaße	Auf der kleinen Trübmaße	L	A	
75	X	Gartenmaße	Gartenmaße	S	Wa	
a	X	Am alten Stein	Am alten Stein			
b	X	Am dem Felsenberg	Am dem Felsenberg			
76	X	Am dem Felsenberg	Am dem Felsenberg	L	A Wi	
77	X	Auf dem Felsenberg	Auf dem Felsenberg	L	A	

Abkürzungen: A = Acker Hō = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wolffhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *31*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
78	X	<i>Lintum Weißkrug</i>	<i>Lintum Weißkrug</i>	L	A	
79	X	<i>Am Brückensiege</i>	<i>Am Brückensiege</i>	L	A	
a	X	<i>Am Roder Hüte</i>	<i>Am Roder Hüte</i>		We	
80	X	<i>Am Körschen Fuch</i>	<i>Am Körschen Fuch</i>	L	A	
81	X	<i>Körs der Klüft</i>	<i>Körs der Klüft</i>	L	A Wi	
82	X	<i>Uffn Liefenfeld</i>	<i>auf dem Liefenfeld</i>	L	A	<i>Liefer: Liefenfelder</i>
83	X	<i>Uffn Roder</i>	<i>auf dem Roder</i>	M	A	
84	X	<i>Am Leibsch</i>	<i>Am Leibsch</i>	L	Wi	
a	X	<i>Am Primmen Weg</i>	<i>Am Primmen Weg</i>		We	
85	X	<i>Lintum der alten Fuch</i>	<i>Lintum der alten Fuch</i>	L	A	
86	X	<i>Am Neuen Fuch</i>	<i>Am Neuen Fuch</i>	L	Wi A	
87	X	<i>Am der Noren</i>	<i>Am der Noren</i>	L	A	
88	X	<i>Am Klän Fuch</i>	<i>Am Klän Fuch</i>	L	A	
89	X		<i>Am der Mittelwiese</i>	L	A	
90	X	<i>Lintum Fuch</i>	<i>Lintum Fuch</i>	L	A	
91	X	<i>Körs Neuen Fuch</i>	<i>Körs der Neuen Fuch</i>	L	A	
92	X	<i>Am der Offenwiese</i>	<i>auf dem Liefen</i>	L	Wi	
93	X	<i>Am Fuch Fuch</i>	<i>Am Fuch Fuch</i>	L	Grünland	

*verz. et al.
Sept. 1970*

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Wigand*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Welfhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
94	✓		<i>Lüßburg</i>	S	Hu	
95	✓	<i>Im Gorn</i>	<i>Im Gorn</i>	L	Gartenland	
95a	✓	<i>Im Tüfingus Tüff</i>			We	
96	✓	<i>Im Klappengärten</i>		L	Gartenl.	
97a	✓	<i>Im der Klippe</i>		L	"	
b	✓	<i>Rübenburg</i>		S	Wa	
c	✓	<i>Rennengarten</i>			We	
d	✓	<i>Im der Fingmühle</i>	<i>Im der Fingmühle</i>		Gartenl.	
e	✓	<i>Lüßelburg</i>		S	"	
f	✓	<i>Im kleinen Lagen</i>		S	"	
98	✓	<i>Im roten Hof</i>		S	We	
99	✓	<i>Im kleinen Lagen</i>	<i>auf dem kleinen Lagen</i>	S	A	
a	✓	<i>Im roten Hof</i>				
100	✓	<i>Im Lagen</i>	<i>auf dem Lagen</i>	S	A	
101	✓	<i>Im Tüfingengarten</i>	<i>auf dem Tüfingengarten</i>	L	A	<i>Wald. Kartoppelpflanzung. Im der Tüfinga.</i>
102	✓	<i>Im Löffeln</i>	<i>auf dem Löffeln</i>	M	A + Ackerland	
103	✓	<i>Im Lüllenburg</i>	<i>Im Lüllenburg</i>	M	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfsburg

Gemarkung: Naumburg

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
104	X	uff der Moorgräben	auff der Moorgräben	M S	A	
105	X	zu den Röttern	zu den Röttern	L	A	
106	X	vor dem Grund	vor dem Grund	L	A Wa	
107	X	am Einbrüdergraben	am Einbrüdergraben	S	A	
107a	X	am Füttergraben	am Füttergraben	S	A Wi	
108	X	uff der Jörchel	auff der Jörchel	S	A	
109	X	uff dem Grund	auff dem Grund	S	Wa	
109a	X	Muffenwiese		S	Wi	
109b	X	zu Gimpfgraben	zu Gimpfgraben	S	Wi	
110	X	zu Bullenbau	zu Bullenbau	S	Wi	
111	X	zu Büfinggraben	zu Büfinggraben	S	Wi	
111a	X	o' Riefelgraben		S	Wi	
112	X	Dorfberg	der Dorfberg	S	Wa	
113	X		Krugkopf	S	Wa	
114	X		Hospitalkopf	S	Wa	
115	X	der alte Wald	der alte Wald	S	Wa	
116	X	zu der kleinen Grund	zu der kleinen Grund	S	Wa	
117	X	uff dem Halzgraben		S	Wa	früher: ein kleiner Brunnen

*Merzfeldt
Sept. 1910*

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Urigand*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wolffhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *5* a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
118	x	<i>Löfner'se Fwänter</i>		S	Wa	
119	x	<i>Lütke'se Fwänter</i>		S	Wa	
119a	x	<i>Blülinger'se Müng</i>	<i>Blülinger'se Müng</i>		We	
119b	x	<i>W' Müngplützer</i>		S	Wi	
120	x	<i>W'f'se Lütke'se Fwänter</i>			Wa	
121	x	<i>Zu Lütke'se Fwänter</i>	<i>Lütke'se Fwänter</i>	S	Wa	<i>(Tiefloßburg)</i>
121a	x	<i>Zu Lütke'se Fwänter</i>		S	Wi	
122	x	<i>Zu der Tiefloßburg'se Fwänter</i>	<i>Zu der Tiefloßburg'se Fwänter</i>	S	A	
122a	x	<i>W'f'se drei Fwänter</i>			We	
b	x		<i>Zu der neuen Wänterung</i>		We	
123	x	<i>W' Fwänter</i>	<i>Zu der Fwänter</i>	S	Wi	
123a	x	<i>Zu der Fwänter</i>		S	Wa	
b	x	<i>Zu der Fwänter</i>	<i>Zu der Fwänter</i>	S	Wi	
c	x	<i>Zu der Fwänter</i>	<i>Zu der Fwänter</i>	S	Wa	<i>Fwänter: x Lütke'se Fwänter</i>
124	x	<i>Zu der Fwänter</i>		S	Wa	
125	x	<i>Zu der Fwänter</i>	<i>Zu der Fwänter</i>	S	A	
126	x	<i>Zu der Fwänter</i>	<i>Zu der Fwänter</i>	S	A	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: *Wulfhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *5*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
127	x	in der Krönung Grund	Krönung Grund	S	A Wi	
128	x	uff der Rode	auf der Rode	S	A	früher: uff der Finffan
129	x	uff der Lütke	auf der Lütke	S	A	
130	x	hüben Krönung	vor dem Krönung auff der Krönung	S	A	
131	x	an der langen Jute	Über der langen Jute	S	A	
132	x	uff der Foubau	Über dem Kluffengraben	S	A	
133	x	an Prötschwin	an Landwin	S	Wi	
133a	x	an Grütengrül			Wi	
b	x	an Klaismühle			Wa	
134	x	hüben Prötschwin	vor dem Landwin	S	A	
135	x	uff der Klaimbreite	auf der Klaimbreite	S	A	
136	x	an Köllfagen	an Köllfagen	S	Wi	
137	x	Winterschwin	Winterschwin	S	Wi	
137a	x	hüben Krüßhalla	vor dem Krüßhalla	S	A	früher: Krümmeltüte
138	x	uff der großen Lüne	auf der großen Lüne	S	A	
a	x	an Hordins		S	Wi	(also früher Feig.)
139	x	Winniger Wille		S	Wi	
140	x	Li der Rode		S	Wa	

*Neuertelt
 Sept. 1970*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
17	5	Bie de Hengest- wisse ✓	Bei der Hengstwiese ✓	L u. S	Wi	Tal
18	5	In Zennersch Grund ✓	In der Zennersch- grund ✓	L u. S	A	Hang
19	5	Uffen wissen Steine ✓	Auf dem weißen Stein ✓	M (Kalk)	A	Hang
20	5	Hattenhusen ✓	Hattenhausen ✓	Su, S	Wi, Wa	(Su-Wiesen im Tal - Wa auf der Höhe)
21	12	Erwer de Hengestwisse ✓	Über der Hengst- wiese ✓	L	A	
22	12	Erwern Neudersch Born ✓	Überm Neudersch Born ✓	Su, L	A	
23	12	Uff de kleinen Suhbruhse ✓	Auf der kleinen Saubrause ✓	M	A	
24	12	Bi den Fuchs- löchern ✓	Bei den Fuchs- löchern ✓	L	A	
25	12	Gären äcker ✓	Auf den Gehren- äckern ✓	L	A	
26	12	Hingern Veitskrisze ✓	Hintern Veitskreuz ✓	M (Kalk, Lehm)	A	

17. Mai 76

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
26a	12	An Brückenwege ✓	Am Brückenwege ✓	M (Kalk, Lehm)	A	
27	12	Ver den Hatten = husen ✓	Vor dem Hatten = hausen ✓	M (Kalk, Lehm)	A	
28	14	An Sändschen Pade ✓	Am Sandischen Pfad ✓	M (Kalk, Lehm)	A	
29	14	Ver de Kluse ✓	Vor der Klause ✓	M (Kalk, Lehm)	A	
30	14	Uffen Huben X	Auf dem Hühnen = felde ✓	S u. L	A u. Wi	Beide Fluren werden im Volksmund auch „ <u>Immenhausen</u> “ genannt. Im Laibach ist heute noch das Kellergewölbe einer alten Kirche vorhanden (Krypta der Kirche des im 13. Jahrhundert aufgegebenen Dorfes Immenhausen) vgl. dazu
31	14	In Laibach ✓	Im Laibach ✓	S u. L	Wi	
32	14	Uff der ahlen Kirche ✓	Über der alten Kirche ✓	M (Lehm, Kalk, Ton)	A	Hang Ganßauge, Kramm, Medding: „Die Bau u. Kunstdenkmäler im Reg.-Bez. Kassel“, Band I, Bärenreiter Kassel, 1937, S. 108 ff
33	14	Uff dem Hesseln ✓	Auf dem Hesseln ✓	M (Kalk, Ton)	A	Hang

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
34	19	Im Ballembache ✓	Im Ballenbach ✓	Kalk Ton	Wi	
35	20	Am Ballembache ✓	Am Ballenbach ✓	Kalk, Sand	Wi, Wa	
36	20	1. Ahle Wald / 2. Kromberg ✓	Stadtwald ✓	Sand, Lehm	Wa	2. nördlich der Netzer Str. 1. südlich der Netzer Str.
37	32	Im Wintersgrund ✓	Im Wintersgrund ✓	L, S, Ton	Wi	
38	33	Am Saustall ✓	Beim Saustall ✓	L, S	A	
39	33	Am Saustall ✓	Vor dem Saustall ✓	L, S	A	
40	33	Im Rehmbache ✓	Im Reimbach ✓	L, S, Ton	Wi	
41	33	Schlappergemeine ✓	Vor der Schlappergemeinde ✓	S, L	A	
42	33	Off'n Ahle Hahne ✓	Auf dem alten Hagen ✓	S, L	A	
43	36	Am Kohlraine ✓	Am Kohlrain ✓	S, L	A	
44	36	Vorn Steerze ✓	Vor dem Storz ✓	S, L	A, Wi	
45	36	Därmergraben ✓	Am Dörmergraben ✓	S, L	A	
46	36	Im Gierschneest ✓	Im Gürsneest ✓	Ton	Wi	Auch: Bei den Tonlöchern
47	36	Off'n Kuhschwanz ✓	Auf dem Kuhschwanz ✓	S, L	A	
48	37	Am Willgeröder Weg ✓	Am Willgeröder Weg ✓	L	A	
49	37	Am Elgersbach ✓	Am Elgersbach ✓	L	A	
50	37	Inner Wiege ✓	In der Wiege ✓	L	A	

18. Mai 76

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 4 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
51	Blatt 37		Im Niederfelde ✓	L	A	
52	37	Uff'n Kley ✓	Auf dem Kley ✓	roter L	A	
53	38	Am Weidelsberge ✓	Vor dem Weidelsberg ✓	L	A	
54	38		Bei der Ritterstraße X	L	A	
55	1	An der Kalkhecke ✓	In der Kalkhecke ✓	M, Kalkboden	A	
56	1	Uff'm Zägen rücken ✓	Auf dem Ziegenrück ✓	M, Kalkboden	A	
57	1	An der Kalkhecke ✓	Auf der Kalkhecke ✓	M, Kalkboden	A	
58	1	Am scheiben Rain ✓	Um schiefen Rain ✓	M, Kalkboden	A	
59	1	Uff'm Plock ✓	Auf dem Plock ✓	roter L	A	
60	1		Im Welberforth ✓	roter L	A	
61	1	Bei der Schliiffmille ✓	Bei der Schleifmühle ✓	L	W	
62	1	Am Mellenholz ✓	Am Mühlenholz ✓	L	W	
63	7	Am Billsteine ✓	Unterm Bielstein ✓	L	W	
64	7	Im Umgange ✓	Auf dem Kley im Umgange ✓	roter L	A	
65	7	Am Billsteine ✓	Auf dem Bielstein ✓	S	A	
66	7	Im Bülkenkahn ✓	Im Bolkenhagen ✓	S	A, $\frac{1}{3}$ W	

18. Mai 76

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 5 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
67	Blatt 7	Vor dem Möllenhölze ✓	Vor dem Mühlentholze ✓	Sandig. Lehm	Ackerland	
68	3	Bei der Wäarte ✓	Bei der Wäarte ✓	Kalk, Mergel	"	
69	3	-	Auf der Gründerhöhe ✓	"	"	
70	4	-	Vor den Herbergewiesen	Besser Kalkbd.	Weide, Wiesen	
71	4	-	Bei der Salweidenhecke	Sand-Lehm	"	
72	4	Uff'm wissen Steine ✓	Auf dem weißen Stein ✓	Besser Kalkbd.	Ackerland	
73	11	Bei der Drechhecke ✓	Unter der Drechhecke ✓	Kalk	Acker	
74	11	-	Über dem Froschenborn	fetter Kalk	Acker	
75	11	-	Luttental ✓	"	"	
76	11	Bei der Merjenkulle ✓	Bei der untersten Mergelkaute ✓	"	"	
77	11	-	Auf dem Eulenberg ✓	magerer Kalk	"	
78	11	-	Beim Veitskreuz ✓	"	"	
79	11	-	Auf der Saubrause ✓	Kalk in Lehm übergehend	"	
80	11	-	Auf dem Frieschen ✓	-	bebautes Gebiet	
81	15	Im kleineren Felle ✓	Im kleineren Feld ✓	Lehm + Sand	Acker + Weide	
82	15	-	In der Mittelwanne	Lößboden	Acker	
83	15	Hingerom Kubege ✓	Hinterom Kuhberge ✓	Lehm	Acker (z.T. bebaut)	

18. Mai 70

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolffhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 5 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
84	15	-	Vor den Nernerwiesen ✓	S + L	A	
85	15	-	Zur Nerne ✓	L + Kalk	A	
86	14	Uff'm Rade ✓	Auf dem Rade ✓	Kalk + M	A	
87	15	-	In den Nernerwiesen ✓	Su + Kalk	Su + Wi	
88	19	In der zwitten Drift ✓	Auf den kl. Lehgen ✓	L + S	Gartengelände	
89	19	Auf den Le ✓	Auf den Lehgen ✓	L + S	A + H	
90	19	In der Schlaage ✓	Auf dem Schwentkegarten ✓	M + Kalk	A + Wi	
91	19	Uff den Hesseln ✓	Auf den Hesseln beim Kalkofen ✓	dünner Kalk	H	
92	19	In den Rettern ✓	In den Rödern ✓	lehm. S	A + Wi	
93	20	-	Bei der Mordgrube ✓	L + Ton	A + H	
94	20	-	Auf der Mordgrube ✓	L + Ton	A + Wi	
95	20	-	Vor dem Brand ✓	S + L	A + Wi	
96	20	Uff'm Herreland ✓	Auf dem Herrenland ✓	S + L	A	
97	20	-	Siebenbrüdergarten ✓	L	A	
98	28	Hingerem Burchhaine ✓	Hinterem Burghain ✓	S + L	A + Wi	
99	28	-	Schillersrasenschluft ✓	S + L	Wi + Garten- gelände	
100	28	Vor den Kronberje ✓	Vor dem Kronberg ✓	S + L	A + Wi	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Franziska Köhler*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wolfhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *6* a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
101	Bl. 28	-	Vor dem Kronberg auf der Fombach ✓	lehmiger Sand	A	Nordhang
102	Bl. 28	-	Über dem Netzer Weg ✓	lehm. Sand	A	
103	" 28	Uf der Bötte ✓	Auf der Bötte ✓	lehm. Sand	A	
104	" 28	Kramersch Grund ✓	Kramers Grund ✓	lehm. Sand	A und Wi	
105	" 31	-	Am Wassergraben ✓	lehm. S.	Wi z.T. Koppel	Im Graben wurde früher das Trinkwasser etwa bis zum Zimmerplatz geleitet.
106	" 31	Im Kohlhahn ✓	Im Kohlhagen ✓	lehm. S.	Wi z.T. Koppel	Der Krebsbach läuft durch die Flur.
107	" 36	Auf dem Biechenstock ✓ Am langen Röder Weg	Auf dem Buchenstock ✓	lehm. S	A	Hier soll früher ein Buchenwald gestanden haben.
108	" 36	Hingerm Winngaaten ✓	Hinterm Weingarten ✓	L. S.	A	
109	" 30	Uf der eisernen Schmitte ✓	Auf der eisernen Schmiede ✓	L. S.	A	Krebsbach Südhang
110	" 30	Uf der Hollonnen ✓	Bei der Hallonden ✓	L. S.	A	Hier standen früher Hollunderbüsche
111	" 30	-	Im Lehmfelde ✓	sandiger L	A	
112	" 30	In der Sandkulle ✓	In den Sandkaute ✓	" L	Wi	
113	" 30	Uf der " ✓	Auf den Sandkaute ✓	" L	Wi	
114	" 30	In de Hattewisse ✓	In den Hattenwiesen ✓	" L	Wi u. A.	
115	" 30	Uf de " ✓	Auf den Hattenwiesen ✓	" L	Wi u. A.	
116	" 30	Bei den Fußfällen ✓	Bei den Fußfällen ✓	" L	A	Den Name stammt von den Fußfällen Christi, die in Steinsäulen in d. Nähe aufgestellt sind. später wurde daraus der "Kreuzweg" mit 14 Stationen, wie heute noch üblich.

18. Mai 76.

M

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Wolfhagen*

Gemarkung: *Naumburg*

Bl. *7* a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
117	30		Über dem Schotzengarten	Schw. L.	17. Kierland	
118	30		Beim Schotzengarten	" "	"	
119	30		Bei der Ziegelhütte	roter L.	"	
120	37	Hinterm Winngarten	Hinterm Weingarten	" "	"	
121	37	Der Winngarten	Der Weingarten	L.	"	
122	37	Vor dem Winngarten	Vor dem Weingarten	L.	"	
123	37		Am hohlen Graben	L.	"	
124	37		Die Spitze	L.	Wi.	
125	8		Hinter dem Weidelshof	L.	Wi.	
126	8	Auf dem Möllenberg	Auf dem Mühlenberg	L.	A.	
127	8	Im Bodden am Möllenberg	Im Bodden am Mühlenberg	L.	A.	
128	8	Am Boddengarten	Am Bodengarten	L.	A.	
129	8		Auf dem Schild	L.	Wi.	
130	8		Auf der Mummelhöhe	S.	A./Wi.	
131	9	Im Bodden durch den Wolfhager Pfad	Im Bodden durch den Wolfhager Pfad	roter L.	A.	
132	9	Im Boddenfeld	Im Boddenfeld	" L.	A.	
133	9		Unter dem Gericht	" L.	A.	

18. Mai 76

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Wolfhagen

Gemarkung: Naumburg

Bl. 8 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
134	6	Ungern Pennichbusche	Unter dem Pfennigbusch	Hö: Sand Hang: Kalkmergel Tal: Tonmergel	A	Sehr geringe Reste eines Kalkofens; etwa seit 1900 außer Betrieb; Gebäude abgetragen; Gruben fast ganz zugeackert
135	6	nördl. $\frac{1}{3}$: Uff de Waarde südl. $\frac{2}{3}$: Bie de Waarde	Bei der Warte	Wie 134	nördl. $\frac{1}{3}$ H südl. $\frac{2}{3}$ A	Ruine eines ma. kreisrunden Wart- oder Wartturmes auf der H-Hö, Umfang 13,35 m, etwa $\frac{1}{3}$ eingestürzt, oberer Teil und Decke der "Kachstube" und Plattform (mit wahrscheinlichen Zinnen) fehlen, Steine (lagerbatter Bruchsandstein) liegen z.T. im Turm, z.T. im Umkreis verstreut; erhaltene Höhe z.T. 5 m, z.T. 5,50 m; Einstiegsföür in etwa 2,50 m Höhe. Aus der Bodenform erkennbar <u>runder Wallring</u> , Durchmesser etwa 22 m; von wahrscheinlich vorhandener Schutzmauer keine Reste geblieben
136	6	Uffer Grunderhöe	Auf der Grunderhöe	Westl. $\frac{1}{3}$ Kalkmergel östl. $\frac{2}{3}$ Kalk	A	
137	6	Äwären Herberjerborne	Überm Herberger born	z.T. Kalk z.T. Kalkmergel	halb Wi " A	Wie 134; eigentlicher Brennofen aber noch besser erkennbar als bei 134
138	6	Unger dār Mährjenküle	Bei der obersten Mergelkaute	Westl. Kalkmergel östl. Tonmergel	A	Reste eines Kalkofens; Anlage noch gut erkennbar; etwa ab 1928 außer Betrieb; Grundgestoß des Gebäudes noch erhalten.
139	6	Anner Drāghägge	Über der Dreckhecke	Schwerer Kalkmergel parallel Altkst. Str. L	A	
140	6	östl. Hö: Uffen Galjenbärje Westl. Hang: Bie den Galjenbärje	Auf dem Galgenberg	nördl. Kalk südl. Tonmergel	A	mundartliche Formen von 140, 134 und 142 bei der jüngeren Generation nicht oder kaum mehr bekannt; nennen heute alle 3 gemeinsam "Junen Bulkenhahne" oder "Junen Bulgenhahne" (Im Bolkenhagen). Auf halbem Hang von 140 lag Weiler
141	6	östl. Hö: Uffen Eilenbärje Westl. Hang: Annen Eilenbärje	Auf dem Eulenberg	östl. Hö: Kalk Westl. Hang: Kalkmergel	A	<u>Bolkenhagen, Wüstung</u> etwa seit 1200-1230 (An-Siedlung im Schutze der Naumburg); keine Grundmauerreste; ältere Generation gebraucht "Junen Bulgenhahne" und die anderen Formen noch nebeneinander.
142	9	Innen Bodden } neben = Annen Bodden } Seinauder	Am roten Weg am Bodenfeld	lehmiger, nasser Tonmergel	oben A unten Wi	
143	9	östl. Hö: Uffen Mardelsbärje Westl. Hang: Annen Mardelsbärje	Unterm Martelsberg	östl. Hö: Kalkmergel Westl. Grund: L	A	
144	9	Annen Gloggenborne	Beim Glockenborn	leichter, sandiger Kalkmergel	Wi	
145	9	Uffen Werr } neben = Uffen Werre } Seinauder	Auf dem Werr	Schwerer L	Westl. A östl. nasse Wi	
146	9	Uffen Bruch	Beim Bruch	nasser Lehmmergel	nördl. $\frac{1}{4}$ A südl. $\frac{3}{4}$ nasse Wi	Quelle des Glockenborns; heute gefaßt und überdacht; auch im Sommer sehr wasserreich; versorgt den nächsten Hof (kein leitungsanschluß) mit Pumpwasser (heute elektr. Pumpe)
147	9	Junen Laimenwissen	In den lehmwiesen	Wie 146	sehr nasse, z.T. sumpfige Wi	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Gemarkung: Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						Sammler, Übersicht
					Blatt 1	Bock, Karl-Heinz 16 Flw.
					" 2	Sabzer Wilhelm 17 "
					" 3	Hansen K. 17 "
					" 4	Kriolde, Sieghild 16 "
					" 5	Löber J. / Schmiolt R. 34 "
					" 6	Köhler Franziska 16 "
					" 7	Kratzenberg Jug 17 "
					" 8	Witte, H. O. 14 "
						147 "

Nr.	lwr	mündlich Form	untlich Form	Lebensort	Stammort
141	x	Zum Pafurburg	Zum Pafurburg	L	Wi
a	x	Zum Einflaufmurr Tief			Wi
b	x	Zum der Dymtschiff		L	Wi
142 a	x	Offen malen Loren	Nach der Dylagprogramminder	L	A
b	x	"	Darf dem alten Loren	L	A
c	x	"	"		A
143	x	Am Duffloarin	Am Duffloarin	S	A
144	x	Off der nifernen Dymtsch	Darf der nifernen Dymtsch	S	A
145	x	Zum der Dymtschiff	Zum der Dymtschiff	S L	A Wi
146	x	Off der kl. Rode	Darf der kleinen Rode	S	A
147	x	Zum der Juttanriffen	Darf der Juttanriffen	S	Wi
a	x	Bei der Dvullmilla	Bei der Dvullmilla	S	Wi
148	x	Offen dem Juttanriffen	Darf dem Juttanriffen	S	A
149	x	Bei der Dvullmilla	Bei der Dvullmilla	S	A
a	x	Bei der Zingalfütte	Bei der Zingalfütte		Quartantant
150	x	Zum Lufufilla	Zum Lufufilla	L	A
151	x	Bei der Jollorner	Bei der Jollorner	L	A
152	x	Offen Duffpufort	Darf dem Duffpufort	S	A
153	x	Nor dem Duz	Nach dem Duz	S	A
154	x	Am Dornalgraben	Am Dornalgraben	S	A
155	x	Offen Duffpufort	Darf dem Duffpufort	S	A
156	x	Zum Dornalgraben	Zum dem Dornalgraben	S	A
156a	x	Lungenwörter Dörky	Dornalgraben Dörky		We
157	x	Nach dem Dornalgraben	Nach dem Dornalgraben	S	A
158	x	Offen Jollen Graben	Darf dem Jollen Graben	S	A
159	x	in Spitze		S	A
160	x	Zum Nindorfilla	Zum Nindorfild	L	A
160a	x	Millgröndnerort	Millgröndnerort		We

Stammort

Nach d. Hystoppalung: Bei der Dornalgraben.
 Dörky: Offen Duffpufort.
 " x Bei Dornalgraben.

x " Bei Duffpufort.

agen.

Gemarkung: Naumburg.

No.	loc	minim. Form	ausbl. Form	Bodenart	Kulturst.
161	x	am Millgrabenort	am Millgraben Weg	L	A
162	x	am Gieselsgraben	am Gieselsgraben	S	A
163	x	am Gieselsgraben	am Gieselsgraben	S L	A
164	x	in der Mühle	in der Mühle	L	A
165	x	bei der Lärchenhecke	am Nindorfteich	L	A
165a	✓	am Gieselsgrabenort	am Gieselsgrabenort		We
166	x	offen im Feld	am Feld	L	A
167a	x	in Appelsgraben	in den Appelsgraben	L	Wi
b	x	am Gieselsgraben	am Gieselsgraben	L	Wi
168	x	am der Ritterstraße	bei der Ritterstraße	L	A Wi
a	✓	am Gieselsgrabenort			
169	x	am Miltzberg	am Miltzberg	L	A

Naumburg

Landschaft

mit

Neuzeelt
Sept. 1970

45
214